

## Dual Career

Strategische Nutzung von Regionalen Netzwerken  
für eine erfolgreiche Rekrutierung von internationalen  
Wissenschaftler\*innen

20.02.2024

HRK ADAVANCE, Köln – Heike Rauer

1

### Dual Career

Dual Career Paare sind Paare mit oder ohne Kinder, bei denen bei beiden Partnern eine Aufstiegs- oder Karriereorientierung besteht und zugleich der Wunsch nach erfüllter Partnerschaft und Familie besteht. Wobei es keine Bewertung der jeweiligen Karriere oder Priorisierung gibt.

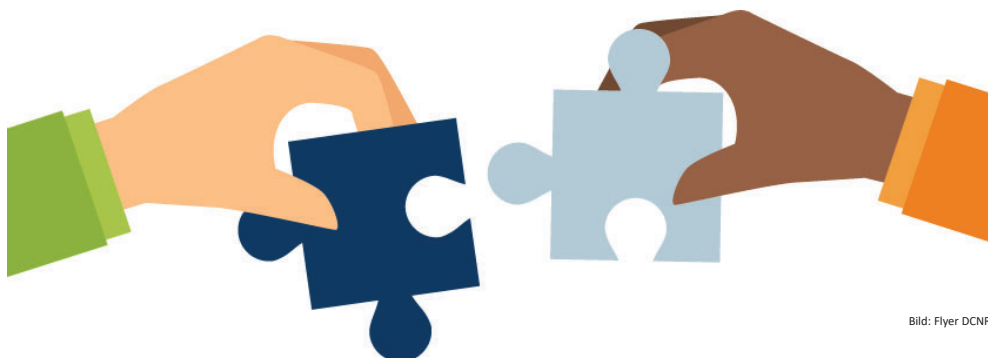


Bild: Flyer DCNR

20.02.2024

HRK ADAVANCE, Köln – Heike Rauer

2

### Dual Career – Herausforderungen für Paare

- Wissenschaftler\*innen stehen im Laufe ihrer Karriere vor enormen Anforderungen an ihre Flexibilität und Mobilität
- Der berufliche Ortswechsel einer/eines Partnerin/Partners hängt zunehmend davon ab, ob es auch für den Anderen bzw. die Andere am neuen Lebensmittelpunkt attraktive berufliche Perspektiven gibt
- Synchronisierung zweier voneinander unabhängiger und gleichwertiger Karrieren
- Vereinbarkeit von Beruf und Familienaufgaben, besonders an neuem Wohnort

### Dual Career – ein vielseitiges Instrument

- **Personalbindung**                      Langfristig Bindung ist nur möglich, wenn auch die familiären Rahmenbedingungen passen. Integration auch der Familie ist daher eine Voraussetzung
- **Personalrekrutierung**                Die Zahl der „Dual Career Couples“, d.h. der (Akademiker-) Paare, bei denen Beide eine eigene berufliche Karriere verfolgen, steigt kontinuierlich – in Berufungsverfahren gewinnt Dual Career, neben der Kinderbetreuung, als zentrales an Bedeutung
- **Frauenförderung**                      Erhöhung des Frauenanteils in allen Karrierestufen
- **Fachkräftemangel**                      Bekämpfung Fachkräftemangel in allen Branchen, Partner\*innen verfügen oftmals über sehr gute Qualifikationen in allen Berufsbranchen, z.B. Erzieher\*innen, Lehrer\*innen, Handwerker\*innen u.v.m.

## Unterstützung und Beratung der Dual Career Partner\*innen in folgenden Bereichen:

Standortbezogene Beratung	Bewerbungsunterlagen	Anerkennung von Abschlüssen	Motivation/ Mentale Unterstützung
Sichtung regionaler Arbeitsmarkt	Stellensuche	Sprachkurse	Kinderbetreuung
Bewerbungsportale	Bewerbungserstellung	Weiterbildung	Vermittlung von berufsbezogenen Kontakten
Berufliche Perspektiven entwickeln	Bewerbungstraining	Lehrer*innen Tauschverfahren	Vermittlung von persönlichen Kontakten mit ähnlicher Historie

20.02.2024

HRK ADAVANCE, Köln – Heike Rauer

5

## Ziele von Dual Career

- Gewinnung und Bindung von hervorragenden Wissenschaftler\*innen durch Förderung und Unterstützung von Doppelkarrierepaaren für die Hochschule, für die Region, für Deutschland
- Erhöhung der Attraktivität als Arbeitgeber der eigenen Hochschule und der Netzwerkmitglieder
- Stärkung der Wissenschafts- und Wirtschaftsregion
- Bekämpfung Fachkräftemangel in allen Branchen

→ Im Idealfall ergibt sich eine Win-Win-Situation für das Paar sowie für die Universität und/oder die Region, da nicht nur eine Einzelperson, sondern ein Paar bzw. eine Familie gewonnen wird.

20.02.2024

HRK ADAVANCE, Köln – Heike Rauer

6

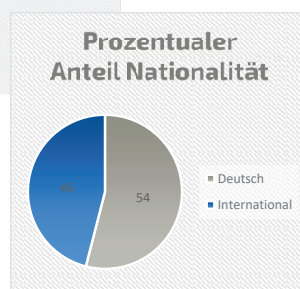
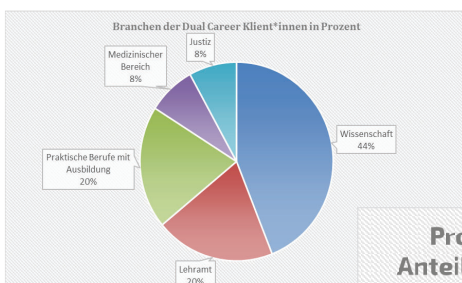
## Zielgruppen von Dual Career



Bild: shutterstock.com

- Je Einrichtung sehr individuell und unterliegen in aller Regel der grundsätzlichen Politik sowie den nutzbaren Ressourcen des Arbeitgebers – Kernzielgruppe sind aber in der Regel die neu berufenen Professor\*innen
- Innerhalb der Netzwerke DCNR und DCND reichen die Zielgruppen von **Post-docs, Doktoranden, Führungspersonal der Verwaltung bis hin zu schwierig zu besetzenden Positionen in Branchen wie IT etc.**
- Nicht nur die Paare selbst sind Zielgruppe für Dual Career Beratungen, sondern auch die Hochschulleitung, die Dekan\*innen bzw. die Fakultäten die Berufungen durchführen. Hier ist der Dual Career Service Dienstleister, Berater und Ideengeber.

## Ein paar Zahlen (am Beispiel der Universität Bonn von 2018 bis heute)



**25%** aller Klient\*innen sprechen kein Deutsch

Nur jeder **10.** Fall eignet sich für eine Bearbeitung im Netzwerk

**90%** aller Klient\*innen verfügen über einen Hochschulabschluss

**83%** aller Klient\*innen sind weiblich


## Chancen und Herausforderungen für die Nutzung von Dual Career Netzwerken

Chancen	Herausforderungen
Ausweitung potentieller Beschäftigungsmöglichkeiten	Konkurrenz gerade in regionalen Netzwerken (ExIN, die um die gleichen Wissenschaftler*innen konkurrieren)
Erfahrungsaustausch	Vergleichsangebote für Partner*innen
Lernen an Best-Practice Modellen	Vertrauensvolle Zusammenarbeit ist Grundvoraussetzung
Bessere Sichtbarkeit der Einrichtungen national und international	Verfahrensregeln für Netzwerkmitglieder sind bindend aber nicht einforderbar
	Datenschutz, Weitergabe von personenbezogenen Informationen
	Bereitschaft deutscher Arbeitgeber für internationale Stellensuchende ohne Deutschkenntnisse und komplizierten Anerkennungsverfahren für ausländische Abschlüsse zu erhöhen
	Netzwerke mit Unternehmen und Hochschulen haben unterschiedliche Ziele (Unternehmen nutzen die Netzwerke oft lediglich aus Marketinggründen)

## Arten von Dual Career Netzwerken



**Nationales Netzwerk Bund**



**Regionale Netzwerke Hochschulen**

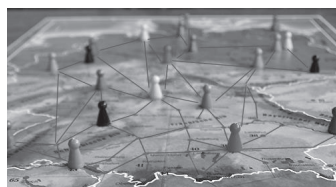


Bild: privat



**Regionale Netzwerk mit Hochschulen und anderen Forschungsverbänden und Partnern**

**Regionale Netzwerk Wirtschaft- und Wissenschaftsverbände**

## DCND



Bild: DCND Webseite

- Gegründet im Juni 2010 in Berlin
- **56 Mitglieder** aktuell (Stand Juli 2023)
- Mitglieder sind Universitäten, Hochschulen, Forschungsverbände, Wissenschaftseinrichtungen und regionale Dual Career Netzwerke
- **Ziele:**
  - Professionalisierung und Institutionalisierung
  - Qualitätsstandards
  - gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit
  - Multiplikator\*innen und Austausch von Kontakten
  - Stärkung des Wissenschaftsstandorts Deutschland
  - Unterstützung bei der Gewinnung von akademischen Spitzenkräften

## Regionales Netzwerk, z.B. DCNR

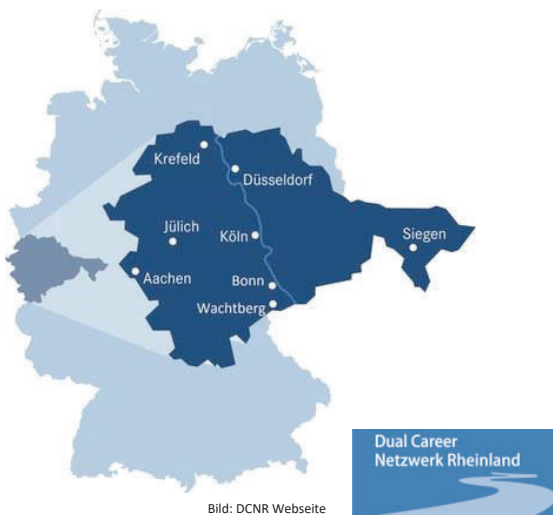


Bild: DCNR Webseite

- Gegründet im Frühjahr 2011 (ABC Region)
- **13 Mitglieder** aktuell (Stand Juli 2023)
- Mitglieder sind Universitäten, Hochschulen, Forschungseinrichtungen
- **Ziele:**
  - Konkrete Unterstützung im Einzelfall anhand von festgelegten Regeln und Vorlagen
  - Zusätzliche Alternativen für Jobsuchende, Erhöhung der Möglichkeiten und Kontakte
  - Multiplikator\*innen und Austausch von Kontakten
  - Unterstützung bei der Gewinnung von akademischen Spitzenkräften

## Netzwerke Dual Career – Wirtschaft und Wissenschaft

### Dual Career Netzwerk Nordbayern DCNN

18 Hochschulen aus Nordbayern + Netzwerkpartner aus der Wirtschaft (z.B. Audi, Siemens, Novartis, IHK, Brose, Nürnberger Versicherung, HUK etc.)

### Dual Career Netzwerk Ruhr

13 Hochschulen Region Ruhrgebiet + Kooperationspartner aus der Wirtschaft/öffentlichen Institutionen (z.B. Stadt Dortmund, Kreis Unna, windo, Regionalverband Ruhr, IHK, MPI's, Fraunhofer etc.)

### IDCN TUM München

Erstes internationales Netzwerk von 8 Münchener Hochschulen + Partnern aus Wirtschaft und Forschung (z.B. Allianz, Amazon, Infineon, Roche, SAP Munich Labs, Helmholtz Munich, Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt und Max-Planck-Gesellschaft etc.) MDCO

## Zukunftsvision von Dual Career Netzwerken

- Gemeinsame Ideenentwicklung in den Hochschulnetzwerken bezüglich der Integrationsoptionen von nicht deutschsprachigen Partner\*innen (Learning German on the job)
- Vernetzung auch in der Wirtschaft deutschlandweit
- Weitergehende Qualifizierung der Berater\*innen
- Ausbau der Zielgruppen hin zu allen Berufsgruppen um insbesondere dem Fachkräftemangel in Deutschland entgegenzuwirken
- Zusammenarbeit mit regionalen IHK, Arbeitsagenturen etc.
- Drittmittelförderung von Dual Career Maßnahmen von nationalen Geldgebern wie z.B. DFG, DAAD, AvH um die Konkurrenzfähigkeit der deutschen Hochschulen mit gerade US Universitäten zu ermöglichen, für die Dual Career kein neues Instrument ist und auch ein anderes Standing hat
- Erhöhung der Kitaplätze an Hochschulen um das Manko an öffentlichen Plätzen auszugleichen



Bild: shutterstock.com

Die Tendenz von Berufungen mit Dual Career Anteil steigt

Der Wettbewerb zwischen den Hochschulen wird durch die ExIN stärker und der Dual Career Aspekt wird immer wichtiger als Entscheidungsgrund für Paare

## VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!

### **HRK ADVANCE – Governance und Prozesse der Internationalisierung optimieren**

Praxiswerkstatt: Gewinnung und Berufung internationaler Professuren

Impulsvortrag Dual Career

Heike Rauer, MBA

Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

Personalabteilung 3.1 – Berufungen und Professuren – Bereich Onboarding/Dual Career

[Rauer@verwaltung.uni-bonn.de](mailto:Rauer@verwaltung.uni-bonn.de)

[Onboarding und Dual Career an der Universität Bonn](#)